

Veranstaltungen sollten dringend abgesagt werden aber; christliches Leben bleibt

Liebe Jugendgruppen im Kirchenbezirk Annaberg,

Unter diese obenstehende Überschrift stelle ich diese Informationen und habe die Erwartung, dass wir zusammen auch in diesen Wochen mit Kreativität aktive Christen sind.

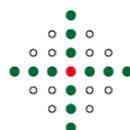
Gemeinschaft ist ein Wesenszug des Christseins. Es fühlt sich etwa so an, als ob dieser Kernbestandteil angegriffen wird. Auf der Suche nach einem Weg, der die Gefahr nicht verharmlost und das Bedürfnis nach Gemeinschaft nicht ignoriert, habe ich diese Punkte zusammengestellt:

1. Der Corona-Virus ist eine Bedrohung für das Leben. Jugendliche sind nicht so stark selbst gefährdet, aber niemand möchte der Überträger gewesen sein, durch den seine Großeltern in Lebensgefahr kommen.
2. Wir können die Ausbreitung nicht verhindern, aber wir können sie verlangsamen und so dem medizinischen Personal am besten helfen und Leben retten.
3. Nur Absagen auszusprechen kann es aber auch nicht sein. Bei JesusHouse in Annaberg haben wir gefragt, was ist die Chance in dieser Krise. Wir haben die Veranstaltung nicht abgesagt, sondern das Konzept verändert. Aus einer zentralen Veranstaltung ist ein Übertragungsort geworden. Es braucht übergangsweise neue Formen der Gemeinschaft.
4. Vielleicht lernen wir den Wert von Gemeinschaft, von Gottesdienst, von Jugendgruppe, von Reisefreiheit, von dem Dienst der Glocken, von Gesundheit, von ... wieder neu schätzen.

Evangelische Jugendarbeit im Kirchenbezirk Annaberg  www.ev-jugend-erz.de

Thomas Hecking  03733 – 288208  0171 – 7053807  03733 – 671380  thomas.hecking@ev-jugend-erz.de

Regionalbüro Annaberg
Friedensstraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz
 03733 - 66112  03733 - 64511
 buero.annaberg@ev-jugend-erz.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Regionalbüro Stollberg
Burkhardttdorfer Str. 1, 09221 Neukirchen
 03721 - 271085  03721 – 27108
 buero.insel@ev-jugend-erz.de

5. **Ich rate dazu, dass Jugendgruppen sich in der Zeit der geschlossenen Schulen nicht treffen.** Die Verantwortung, was abgesagt wird, liegt bei den Ortsgemeinden. Das Treffen in Kleinstgruppen (3-5 Personen) halte ich, bei uns in den ländlichen Strukturen, zum heutigen Tag noch für vertretbar, solange es **innerhalb der gesetzlichen Regelungen** ist. Das Einhalten von Hygienestandards ist dabei logisch.
6. Ein reines Absagen von Gottesdiensten, JG und Veranstaltungen ist mir zu wenig. Jetzt braucht es Energie andere Dinge stark zu machen. Das könnte zum Beispiel sein: Eine gemeinsame „stille Zeit“ mit Austausch in der JG-Whatsapp-Gruppe, ein Treffen über Skype oder anderes, Hausgottesdienste, Gebetszeiten, Podcasts, anderen Hilfe anbieten, usw...
7. **Alle Veranstaltungen unter Verantwortung der Ev.Jugend im Kirchenbezirk Annaberg finden bis zum 19.4.2020 nicht statt.** Weiterhin orientieren wir uns an dem, was für die Schulen gilt.
8. **Das Jugendzentrum Meisterhaus in Annaberg-Buchholz ist vorerst geschlossen. Ebenso gibt es in der INSEL in Adorf und im Meisterhaus bis zum 19.4. keinerlei Vermietungen.**
9. Christ sein heißt, ein Bote der Hoffnung zu sein, Zeichen der Liebe zu setzen, füreinander besonders im Gebet einzustehen und auch die Notsituationen der anderen nicht zu vergessen. Es gibt Notsituationen, die im Moment aus dem Blickfeld der Öffentlichkeit geraten; Kriege, Flüchtlinge, Umweltprobleme usw., lasst uns auch diese nicht vergessen und auf der Suche nach Gottes Willen bleiben.

Neue Entwicklungen stellen wir auf unsere Internetseite: www.ev-jugend-erz.de und auf Instagram unter: [ev.jugendannaberg](https://www.instagram.com/ev.jugendannaberg)
Aktuelle Informationen unsere Landeskirche findet ihr unter:
<https://engagiert.evlks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-corona/>



Jugendwart Thomas Hecking
Annaberg-B. 17.03. 2020